

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Kreis Steinfurt  
 Straße Tecklenburger Str. 10  
 Plz, Ort 48565, Steinfurt  
 Telefon +49 2551691290  
 Fax +49 25516991290  
 E-Mail vergabestelle@kreis-steinfurt.de  
 Internet http://www.kreis-steinfurt.de  
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 311 / 5873 / 0032 FA ST

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 30-65-110-Ö

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- postalischer Versand

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Kaufmännische Schule des Kreises Steinfurt in Rheine, Lindenstr. 36, 48431 Rheine

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Fassadenarbeiten mit Faserzement-Fassadentafeln (Unterkonstruktion, Wärmedämmung, Fassadenbekleidung)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose**

ja, Angebote sind möglich

- nein  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung 09.09.2019  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 29.10.2019

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
 nicht zugelassen

**k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY29C7N/documents>  
 können angefordert werden unter:

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 06.02.2019 um 11:00 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY29C7N>  
 postalisch [wie unter a\)](#)
- p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- q) Eröffnungstermin **am 06.02.2019 um 11:00 Uhr**  
 Ort  
[48565 Steinfurt, Tecklenburger Str. 10, Raum D3026](#)  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
[Bieter und deren Bevollmächtigte](#)
- r) **geforderte Sicherheiten**  
[keine](#)
- s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
[den Vergabeunterlagen beigefügte zusätzliche Vertragsbedingungen \(VOB/B\)](#)
- t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- u) **Nachweise zur Eignung**  
 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung  
[keine](#)  
 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit  
[Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation](#)  
 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit  
[Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikation](#)
- v) **Ablauf der Bindefrist** 08.03.2019
- w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**  
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)  
 Name [Bezirksregierung Münster](#)  
 Straße [Domplatz 1-3](#)  
 Plz, Ort [48143, Münster](#)  
 Telefon [0251/411-1152](#)  
 Fax [0251/411-81152](#)  
 E-Mail  
 Internet [www.bezreg-muenster.nrw.de](http://www.bezreg-muenster.nrw.de)

**Sonstiges**

[Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen \(nachfolgend bevorzugte Bieter\) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.](#)

Bekanntmachungs-ID: [CXPWYY29C7N](#)